Call for Papers

Themenschwerpunkt für RaumPlanung 5-2017

Habitat III - eine neue Agenda für die Raumplanung?

Dieses Themenheft der RaumPlanung lädt Beiträge zu einer Auseinandersetzung mit den wichtigen Themen der Habitat III Konferenz und der New Urban Agenda ein: Wie sollte sich die 'urban governance' für zukunftsfähige Städte verändern? Welche materiellen Zielsetzungen sollten für zukünftige Stadtentwicklungen prioritär verfolgt werden? Obwohl vielfach die Neue Urbane Agenda allein als wichtig und leitend für die Raumplanung im sogenannten Globalen Süden angesehen wird, hat sie eine universelle Geltung. Wie positionieren sich Vertreter von Städten, Gemeinden, NGOs in Deutschland hinsichtlich der Neuen Urbanen Agenda? Wie gehen wir mit nach-

haltiger Entwicklung zukünftig um? Welche weiteren Schlüsse können wir aus der Habitat III Konferenz in Quito im vergangenen Jahr hinsichtlich einer veränderten Agenda für die Raumplanung ziehen?

Für dieses Heft werden Beiträge aus der Praxis und der Wissenschaft der Raumplanung eingeladen, sich in kritischer Weise mit den Ergebnissen und Diskussionen der Habitat III Konferenz des letzten Jahres auseinander zu setzen sowie eine Diskussion über die Neue Urban Agenda anzustoßen. Dabei sind explizit auch internationale Beiträge auf Englisch gewünscht.

Einreichen der Beiträge

In der RaumPlanung werden sowohl Beiträge aus der Praxis als auch wissenschaftliche Artikel veröffentlicht. Das Einreichverfahren ist entsprechend der Art des Beitrags unterschiedlich:

Beiträge aus der Praxis reichen Sie für das Heft 5-2017 bitte bis zum 31. Mai 2017 bei der Redaktion unter "redaktion@ifr-ev.de" ein.

Wissenschaftliche Artikel durchlaufen ein anonymisiertes ("double blind") Peer-Review-Verfahren. Bitte reichen Sie Ihr Manuskript ausschließlich über die eMail Adresse "peer@ifr-ev.de" ein.

Wissenschaftliche Artikel enthalten folgende Teile:

- Abstract (300 bis 400 Zeichen inkl. Leerzeichen) mit einer kurzen Angabe zu Inhalt, Methodik und Ergebnissen (in Deutsch und Englisch)
- Fachbezogene Schlüsselwörter (in Deutsch und Englisch)
- Volltext mit 20.000-25.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

- Das eingereichte Manuskript darf keine Hinweise auf die Identität des Verfassers enthalten.
- Manuskripte, die das Peer Review-Verfahren erfolgreich durchlaufen haben, werden in der RaumPlanung als "Wissenschaftlicher Beitrag. Peer reviewed" gekennzeichnet.

Manuskripte sind bis zum 31. Mai 2017 einzureichen. Eine Benachrichtigung über die Annahme wird bis Anfang Juli erfolgen. Der akzeptierte Beitrag muss in seiner Endfassung bis spätestens Anfang August 2017 über "redaktion@ifr-ev.de" eingehen.

Detaillierte Informationen zum Format der Beiträge finden Sie im Autorenleitfaden auf der IfR-Website unter www.ifr-ev.de. Für weitere Fragen zum Einreichen der Beiträge steht Ihnen auch die Geschäftsstelle des IfR unter "redaktion@ifr-ev.de" oder Tel.: 0231 - 75 95 70 zur Verfügung.